

## Presseinformation

Linz, 30.06.2021

[www.afo.at](http://www.afo.at)

# Achtung, neue Stadtansichten!

Künstlerische Intervention am Schlossberg

Donnerstag, 8. Juli 2021, Eröffnung 19 Uhr

Treffpunkt Schlossmuseum, Stadtmodell

Das Bronze-Stadtmodell am Schlossberg zeigt Linz um 1800. Tom Bogaert, heuer Gastkünstler des **afo architekturforum oberösterreich**, hat sich bei seinen ersten Stadterkundungen im Mai für das Objekt begeistert. Dank der freundlichen Unterstützung der OÖ Landes-Kultur GmbH kann der Künstler vor Ort auf das Modell mit einer installativen Intervention Bezug nehmen. Erst kürzlich hat Tom Bogaert eine knallbunte Skulptur aus aufblasbaren Schwimmtieren in Belgien realisiert, die einerseits erfrischend bunt wirkt und andererseits auch die Vermüllung durch Plastik thematisiert. In Linz wird der Künstler mit mehrfarbigem Agar-Agar, einem pflanzlichen Geliermittel, arbeiten. Die Besonderheit bei diesem Material: Ameisen lieben es als Nahrung und Habitat. Sie werden Bogaerts Stadtskulptur nach und nach kolonisieren und in natürlichem Verfallsprozess wieder zum Verschwinden bringen.

Inspiriert von Überlegungen des Architekten und Theoretikers Eyal Weizman zu Analogien zwischen tierischen Befallsformationen und urbanen Kampfstrategien, will sich Tom Bogaert nicht auf die physisch sichtbare Stadtrealität beschränken. Mit seiner Arbeit thematisiert er eine zweite, „archäofuturistische“ Stadt der Imagination und Fantasie.

*Tom Bogaert arbeitete als Flüchtlingsanwalt für die UN und Amnesty International, bis er sich im Alter von 38 Jahren der bildenden Kunst zuwandte. Seine künstlerische Praxis ist um Vor-Ort-Projekte strukturiert, die die Überschneidungen von Geopolitik, Unterhaltung, Kunst und Propaganda untersuchen.*



architekturforum oberösterreich

**Eröffnung:** Do 8. Juli 2021 – 19 Uhr  
**Künstler vor Ort:** ab Di 6.07.2021  
**Ausstellungsdauer:** Do 8.07. bis Fr 16.07.2021

## DATEN UND FAKTEN

**Pressekontakt** Tobias Hagleitner | Uschi Reiter  
[presse@afo.at](mailto:presse@afo.at)

**Büro** M: +43 660 4294 811

**Web** [www.afo.at/presse](http://www.afo.at/presse)

### **afo architekturforum oberösterreich**

Als Plattform für Architektur und Baukultur engagiert sich das afo architekturforum oberösterreich für interdisziplinäre Diskurse über urbane und ländliche Entwicklungen und die damit verbundenen Veränderungen für Gesellschaft und Individuum.

Das afo versteht Architektur als gesamtgesellschaftlichen und kulturellen Prozess, bei dem lebendige, kritische Reflexion und die Beteiligung möglichst vieler gefragt sind. Dazu möchte der unabhängige Verein aktiv beitragen und einladen.